

TRANSKRIPTION

Die Umschrift der arabischen, persischen und osmanisch-türkischen Wörter und Namen folgt dem System der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft und speziell für die Umschrift der persischen Textteile dem *Leitfaden zur Transkription des Neupersischen* (zusammengestellt von Christoph U. Werner und Bianca Devos, 2011) des Centrums für Nah- und Mittelost-Studien/Iranistik der Universität Marburg. Russische Publikationen werden nach der Tabelle *Wissenschaftliche Transliteration kyrillisch geschriebener slavischer Sprachen* des Slavischen Instituts der Universität Köln angegeben. Türkische Namen bzw. Namensbestandteile tragen in der Umschrift keine Längen, auch wenn sie in der arabischen Schrift mit Langvokalen geschrieben werden (Šāmlu, Rūmlu). Namen von Handschriftensammlungen in der Türkei werden in der modernen türkeitürkischen Umschrift wiedergegeben, d.h. Damat İbrahim Paşa (als Sammlung), jedoch Dāmād Ibrāhīm Paşa (als historische Person). Ins Deutsche eingegangene Begriffe wie Khan, Mirza, Sayyid, Schah, Sultan und (Orts-)Namen wie Herat, Samarkand, Täbris usw. werden in der Schreibweise des Duden angegeben (aber: Sulṭān-Ḥusain Bāiqarā, Qazvīn). Heute noch verwendete Ortsnamen auf dem indischen Subkontinent werden ohne Sonderzeichen angegeben (Saharanpur statt Sahāranpūr). Koranzitate werden nach der Übersetzung von Rudi Paret (*Der Koran*, Stuttgart 92004) zitiert. Übersetzungen fremdsprachlicher Zitate stammen, soweit nicht anders angegeben, vom Verfasser.

ANMERKUNGEN

Zeitangaben werden in islamischer und christlicher Datierung angeführt (880–942/1475–1535/36; Šafar 989/März–April 1581); Jahrhundertangaben ausschließlich in christlicher. Verweise wie *HS, IV:105* beziehen sich auf Band und Seitenzahl des *Ḥabīb as-siyar* in der Edition von Dabīr Siyāqī (zu Siglen s. Abkürzungsverzeichnis). Angaben wie *III:2* etc. beziehen sich auf die Band/Teil-Anordnung des Werkes durch Ḥʿāndamīr (hier: Teil 2 des dritten Bandes). Handschriften (Hs./Hss.) werden nach der jeweiligen Sammlung und Nummer sowie Folioangaben zitiert (Hs. DĪP 901:200b). Alle zitierten Internetseiten wurden zuletzt am 01.08.2020 überprüft.